




Irak: Staatssekretär Steinlein empfing Vertreterinnen und Vertretern des Zentralrats der Jesiden

Irak: Staatssekretär Steinlein empfing Vertreterinnen und Vertretern des Zentralrats der Jesiden sowie deutscher, internationaler und kirchlicher Hilfsorganisationen zum Austausch über die aktuelle Lage
Staatssekretär Stephan Steinlein hat sich heute im Auswärtigen Amt mit Vertreterinnen und Vertretern des Zentralrats der Jesiden sowie deutscher, internationaler und kirchlicher Hilfsorganisationen getroffen. Im Mittelpunkt des Gesprächs stand die dramatische Lage in Nordirak sowie das Schicksal der von der Terrororganisation ISIS bedrohten Gemeinschaften, unter ihnen vor allem Jesiden und Christen.
Staatssekretär Steinlein und den Vertretern der anwesenden Organisationen ging es um ein differenziertes Lagebild von der sich zuspitzenden Situation in der betroffenen Region. Zudem wurden mögliche weitere deutsche Hilfsmaßnahmen erörtert.
Auswärtiges Amt
Werderscher Markt 1
10117 Berlin
Deutschland
Telefon: 030 5000-2056
Telefax: 03018-17-3402
Mail: presse@dipl.de
URL: <http://www.auswaertiges-amt.de> 

Pressekontakt

Auswärtiges Amt

10117 Berlin

auswaertiges-amt.de
presse@dipl.de

Firmenkontakt

Auswärtiges Amt

10117 Berlin

auswaertiges-amt.de
presse@dipl.de

Das Auswärtige Amt ist zuständig für die Pflege der Beziehungen zu anderen Staaten sowie zu den zwischen- und überstaatlichen Organisationen. Der Auswärtige Dienst versteht sich neben seiner Funktion als Gestalter der Außenpolitik als Dienstleister für die Bürgerinnen und Bürger, die deutsche Wirtschaft, das deutsche Kulturleben und für Parlamentarier und Regierungsvertreter aller Ebenen. Sein Dienstleistungsangebot ist für den Auswärtigen Dienst neben der klassischen Diplomatie zu seiner zweiten, tragenden Säule geworden: Es macht heute gut die Hälfte seiner Aktivitäten aus. So steht das Auswärtige Amt als modernes und aufgeschlossenes Dienstleistungsunternehmen weltweit seiner "Kundschaft", mit seinem Know-how und seinen Kontakten mit Rat und Tat zur Seite.